

Lied vom Winde

Text: Eduard Mörike

Vertonung: Rainer Pecher, 1996

Atempausen (die das Metrum nicht unterbrechen dürfen) in der Regel nach Kommata, Punkten oder Ausrufezeichen im Text. Abweichungen von der Regel im Ermessen der Chorleiterin /des Chorleiters.

Hastig!

4

Sopran

Alt

Tenor

Bass

Hu! Hu! Hu!

Sau-se-wind,

Hu! Hu! Hu!

Hu! Hu! Hu!

Hu! Hu! Hu!

* Diese Motive sind immer legato zu singen.

S

A

T

B

Brau - se'

sa - ge mir!

Hu! Hu!

Hu!

Hu!

S

A

T

B

und

Kind-lein, wir fah-ren seit viel vie-len Jah-ren durch die Welt und

und

Kind-lein, wir fah - ren seit viel vie-len Jah-ren durch die weit wei - te Welt

20 24

S möch-ten's er - fra - gen, die Ant-wort er - ja - gen bei den Ber-gen, den

A möch - ten's er - fra-gen, die Ant - wort er - ja - gen bei den Ber - gen, den

T möch - ten's er - fra-gen, bei den Ber - gen, den

B die Ant - wort er - ja - gen,

mp *mf*

S Mee - ren, bei des Him - mels kli - gen-den Hee-ren, bei des Him - mels

A Mee-ren, bei des Him - mels klin - gen-den Hee-ren, bei des Him - mels

T Mee-ren, bei des Him - mels klin - gen-den Hee-ren, bei des Him - mels

B bei des Him - mels

f *ff*

S klin - gen den Hee-ren: Die wis-sen es nie. Bist du klü-ger als sie, magst

A klin- - gen den Hee-ren: Die wis-sen es nie. Bist du klü-ger als sie, magst

T klin- - gen-den Hee-ren: Die wis-sen es nie. Bist du klü-ger als sie, magst

B klin - gen den Hee-ren: Die wis-sen es nie. Bist du klü-ger als sie, magst

p *mf*

36 40

S du es sa-gen. Fort! Fort, wohl - auf! Halt uns nicht

A du es sa-gen. Hu! Hu!

T du es sa-gen. Hu! Hu!

B du es sa-gen. Hu! Hu!

mf *p*

musicalion

klicken für mehr

44 48 *f*

S auf! Kom-men An-de-re nach, un-se-re Brü-der, da, da frag

A Hu! Hu! Da frag

T 8 Hu! Hu! *mf* Da, da frag

B Hu! Hu! Da, da frag

52

S wie - der, *mp* frag wie - der, *rit.* *p* frag wie - der!

A wie - der, *mp* da frag wie - der, *rit.* *p* da frag wie - - der!

T 8 wie - der, *mp* da frag wie - der, *rit.* *p* frag wie - der!

B wie - der, - der!

56 64

S *a tempo* Halt an! Ge - mach, ge - mach,

A *mf* Hu! Hu! Hu!

T 8 *mf* Hu! Hu! Hu!

B *mf* Hu! Hu! Hu!

68

S ei-ne klei-ne Frist! Sagt, woder Lie - be Hei-mat ist, ihr

A Hu! Hu! Hu!

T 8 Hu! Hu! Hu!

B Hu! Hu! Hu!

musicalion

klicken für mehr

72 76

S An - fang, — ihr En-de? —

A *mf* — ihr An - fang, ihr En-de? —

T *mf* — ihr An - fang, ihr En-de? — Wer's nen-nen könn - te! Schel-mi-sches Kind,

B *mf* — ihr An - fang, ihr En-de? — Wer's nen-nen könn - te! Schel-mi-sches Kind,

80 84

S Lieb, Lieb ist wie Wind,

A *f* Lieb, Lieb ist wie Wind, *mp* rasch und le - ben-dig, sie

T *f* Lieb, Lieb, Lieb ist wie Wind, rasch und le - ben-dig, sie ru - het

B Lieb,



92

S *mf* rasch und le - ben-dig, ru - het nie, *p* e - wig, *mf* e - wig,

A ru - het nie, sie ru - het nie, *p* e - wig, *mf* e - wig,

T *f* nie, rasch und le - ben-dig, *mf* ru - het nie, *mf* e - wig,

B *mf* rasch und le - ben-dig, sie ru - het nie, ru-het nie, *mf* sie ru - het nie,

96

S *f* e - wig, *ff* e - wig ist sie, *p* a - ber nicht im-mer be - stän - dig.

A *f* e - wig, *ff* e - wig ist sie, *p* a - ber nicht im-mer be - stän - dig.

T *f* e - wig, *ff* e - wig ist sie, *p* a - ber-nicht im-mer be - stän - dig.

B *f* e - wig ist sie, *p* a - ber nicht im-mer be - stän - dig.

100 104

S Fort! Fort! Wohl - auf! Auf! Halt uns nicht auf! Fort ü-ber

A Fort! Fort! Hu! Hu!

T Fort! Hu! Hu!

B Hu! Hu!

108

S Stop-peln und Wäl-der und Wie-sen! Wenn ich dein Schätz-chen seh, will ich es

A *mp* Hu! *p* Hu!

T *mp* Hu! *p* Hu!

B Hu!

112

S grü - Ben. Kind-lein, a - de, a - de, a - de!

A *pp* Hu! *ppp* Hu! *pp* A - de!

T *pp* Hu! *ppp* Hu! *pp* A - de!

B *pp* Hu! *ppp* Hu! *pp* A - de!

Der Komponist freut sich auf Kurzberichte über Erfahrungen mit
Einstudierung, Aufführung, Akzeptanz bei Chor und Zuhörern.
Brief oder Telefon an:

Rainer Pecher
Gartenstraße 22
D-35066 Frankenberg
(+49) (0)6451 4876

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Lied vom Winde](#)

Komponist: [Rainer Pecher](#)

Epoche: 20. Jahrhundert

Thema: Herbst

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Eduard Mörikes erdichteter Dialog zwischen einem neugierigen Kind und dem rastlosen Wind klangmalerisch für gemischten Chor in Töne gesetzt.